

Pressemitteilung

Stapellauf des 2.700 TEU Containerschiffes mit der Bau-Nr. 964 bei Blohm + Voss

Hamburg, 9. Dezember 2004

Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde heute das bei Blohm + Voss gebaute 2.700 TEU Containerschiff mit der Bau-Nr. 964 getauft. Die Rolle der Taufpatin, die als guter Geist das Schiff auf allen Reisen schützen soll, übernahm Lore Uldall. Die Gattin des Hamburger Wirtschaftssenator Gunnar Uldall taufte das Containerschiff auf den Namen COSCO BRISBANE. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste sowie der Mitarbeiter von Blohm + Voss und ihren Familien lief die COSCO BRISBANE kurze Zeit später zu den Klängen der deutschen Nationalhymne vom Stapel. Zu diesem Anlass eingeladen hatten die Blohm + Voss GmbH, der Auftraggeber GEBAB (Gesellschaft für Konzeption und Betreuung privater Investitionen mbH, Meerbusch) und die mit der Bereederung beauftragte Elslether Reederei MARTIME GmbH.

Dr. Walter Klausmann, Geschäftsführer der Blohm + Voss GmbH, freute sich, dass erstmals nach gut neun Jahren die Kombination von Schiffstaufe und Stapellauf bei Blohm + Voss wieder zelebriert wurde. In seiner Ansprache dankte er allen, die zum Gelingen des Auftrages beigetragen haben und sprach vor allem der Belegschaft von Blohm + Voss ein Lob für ihr Engagement, ihre Flexibilität und ihre langjährige Firmentreue aus.

Auch der Geschäftsführer der GEBAB, Dirk Schildwächter, würdigte die ausgezeichnete und verlässliche Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber, Werft und Reederei. Im Hinblick auf den prosperierenden Containerschiffmarkt sagte er der COSCO BRISBANE eine wirtschaftlich erfolgreiche Karriere voraus.

Den Auftrag für den Bau des 2.700 TEU Containerschiffes erhielt die Blohm + Voss GmbH im November 2003. Die COSCO BRISBANE ist Teil eines Bauprogramms über insgesamt fünf Schiffe des gleichen Typs. Der gesamte Auftrag wurde von der GEBAB an die Unternehmen der ThyssenKrupp Werften vergeben. Drei Schiffe werden bei den Nordseewerken in Emden und zwei Schiffe in Hamburg bei der Blohm + Voss GmbH gebaut. Die Werkstattarbeiten an dem Containerschiff begannen im Januar 2004 und wurden im April auf dem Helgen fortgesetzt.

Im Mai 2005 wird die COSCO BRISBANE auf Jungfernfahrt gehen.

Länge über alles	215,45 m
Länge zwischen den Loten	205,28 m
Breite auf Spanten	29,80 m
Seitenhöhe	16,50 m
Festigkeitstiefgang	11,55 m
Konstruktionstiefgang	10,10 m
Tragfähigkeit (T=11,55 m)	37.950 tdw
Containerkapazität	2.702 TEU
Antrieb	Dieselmotor, Typ MAN/B&W
7L70MC/C	
Max. Dauerleistung (MCR)	21.770 kW bei 108 UPM

Kontakt:

Blohm + Voss GmbH

Öffentlichkeitsarbeit

Andrea Wessel

Tel.: +49 (0) 40 3119 1320

Fax: +49 (0) 40 3119 3329

E-Mail: Andrea.Wessel@tk-blohm.thyssenkrupp.com